

Das neue Netware

Mit Netware 4.11 will Novell seine gefährdete Vormachtstellung bei den Server-Betriebssystemen verteidigen. Doch auch die neue Version muß sich harter Konkurrenz erwehren.

Der Hausseggen bei Novell hängt schief: Der unlängst erfolgte Rücktritt des Vorstandsvorsitzenden Frankenberg ist vorläufiger Höhepunkt des Dramas. Viele Netware-Kunden sind durch unklare Produktpolitik, das fehlerhafte Netware 4.0x sowie die zahlreichen Firmenan- und -verkäufe (Wordperfect und Unixware) verunsichert.

Microsoft hat dem Treiben bei Novell keinesfalls untätig zugehört, sondern eifrig an der Server-Version von Windows NT gearbeitet. Mit dem

neuen NT 4.0 (siehe ab S. 224 in dieser CHIP) hat Microsoft den Abstand zu Netware weiter verkleinert.

Die neue Version

Netware 4.11 ist hauptsächlich ein Maintenance-Release der Version 4.1. So enthält 4.11 alle Patches für 4.1. Außerdem hat Novell die Installationsroutine überarbeitet und die Hardware-Erkennung deutlich verbessert. Auch die Windows-basierten Programme zur Verwaltung des Netzwerks waren zum

Check in der Novell-Werkstatt, speziell das Programm zur Verwaltung der Netware Directory Services (NDS) ist aufpoliert worden.

Mit der neuen Version kann der Administrator über den sog. Netware Application Launcher den Zugriff von Anwendungssoftware auf Netzwerkinstallationen steuern sowie den Zugriff auf diese Anwendungen unabhängig vom Standort des Anwenders gestalten. Neu ist auch eine C2-Zertifizierung für Netware. Damit wird das komplette Netzwerk-Betriebssystem hohen Sicherheitsstandards gerecht. Darüber hinaus hat Novell die Konfiguration des TCP/IP-Protokolls vereinfacht. Auf vielfachen Anwenderwunsch ist nun auch ein recht einfaches Update von bestehenden Netware-3.12-Servern auf 4.11 möglich.

Netware 4.11 enthält auch einige Produkte, die man vorher separat kaufen mußte. So ist der Novell Web Server 2.5 fester Bestandteil des Pakets, ebenso ein 32-Bit-Client-Treiber für DOS, Windows 3.1 und Windows 95 sowie die Multiprozessor-Version von Netware.

NT Server 4.0 – der größte Konkurrent

Der NT Server 4.0 enthält, abgesehen von der neuen Oberfläche, keinerlei bahnbrechende Neuerungen. So hat Microsoft dessen Internet-Fähigkeiten erweitert. Der NT Server ist mit Hilfe des integrierten Internet-Information-Servers sehr schnell als Web-Server konfiguriert.

In der neuen Version versucht Microsoft, einen der Hauptkritikpunkte am NT Server zu korrigieren: NT war

bisher ein eher behäbiger Datei- und Druckserver, speziell im Vergleich zu Novell Netware 3.12 und 4.1. Laut Messungen von US-Computerzeitschriften hat Microsoft mit NT 4.0 den Abstand zu Novell-Netware deutlich verkleinert, aber nicht komplett wettmachen können. Darüber hinaus hat Microsoft dem NDS von Netware immer noch nichts Vergleichbares entgegenzusetzen. Die Verwaltung von sehr großen NT-Netzen kann sich schnell zu einem Problem auswachsen, da NTs Domain-Konzept hier zu wünschen übrig läßt.

FAZIT

Nach wie vor spricht viel für Netware: Das Programm hat sich über Jahre bewährt, ist stabil, und es gibt viele Anwendungen dafür. Aufgrund der NDS ist es gut zum Aufbau umfangreicher Netze geeignet. Seine Achillesferse sind aber nach wie vor die eher schlechten Fähigkeiten als Anwendungsserver, etwa für Datenbanken. Windows NT ist Netware auf diesem Gebiet deutlich überlegen, daran ändert auch die neue Netware-Version nichts.

Olaf Heß

Netzwerk-Betriebssysteme im Vergleich

	Pro:	Kontra:
Novell Netware 4.11	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgereiftes System • Sehr leistungsfähige Benutzer- und Serververwaltung für große Netze (NDS) • Sehr gute Leistung als Datei- und Druckserver • Integrierte Intranet- und Internet-Tools • Multiprozessorversion • 32-Bit-Clients für DOS und Windows 3.1 	<ul style="list-style-type: none"> • An Intel-Plattform gebunden • Nur bedingt als Anwendungsserver geeignet • NDS bisher auf Netware-Server beschränkt • Kritiker bemängeln die schlechte TCP/IP-Implementierung
Microsoft Windows NT 4.0 Server	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Internet-Funktionen, schnelle Internet-Anwendungen • Bekannte Windows-95-Oberfläche • Leistungsfähiger Anwendungsserver • Multiprozessor- und RISC-Unterstützung 	<ul style="list-style-type: none"> • Hoher Administrationsaufwand für große Netze • Als Datei- und Druckserver langsamer als vergleichbare Netware-Server



Netware 4.11

Anbieter: Novell, Monschauer Straße 12, D - 40549 Düsseldorf; Tel.: 0211/56310, Fax: 0211/5631250

<http://www.novell.de> oder <http://www.netware.com>

Windows NT 4.0 Server

Anbieter: Microsoft, Edisonstraße 1, 85716 Unterschleißheim, Tel. 089/31760

<http://www.microsoft.com> oder <http://www.microsoft.de>